

16. Noches Olé Festival in der Oberen Mühle

Region: Das Noche Olé Festival setzt sich inhaltlich mit Musik, Gesang, Tanz und der bildenden Kunst auseinander. Dabei treten Künstlerinnen und Künstler auf, die von der spanischen Sprache und deren Kultur beeinflusst sind.

In der Vergangenheit sind schon mehrmals Preisträgerinnen und Preisträger des Latin Grammy und andere hochkarätige Produktionen aus dem In- und Ausland aufgetreten.

Auch dieses Jahr reisen wieder äusserst interessante Kunstschaffende nach Dübendorf. Mit ihrem harmonischen Gesang, den virtuos instrumentalmusikalischen und der rhythmischen Perkussion gelten Faneka als eine der bezauberndsten Entdeckungen der spanischen Musikszene.

Aus Kuba reist Yarima Blanca y Son Latino an. Die Kunst die Tres Cubano, ein kubanisches Saiteninstrument, in einer derart hohen Qualität zu spielen, beherrschen nur wenige.

Das Septett ist bekannt für ein energiegeladenes Liveprogramm. Bei LaDina & Guests steht der Flamenco im Mittelpunkt mit Gesang, Tanz und Gitarre.

Der einfühlsame chilenische Film «Rara», organisiert durch apia-cine, macht den Abschluss des Festivals. Vom Donnerstag, 8., bis Mittwoch, 28. Juni, stellt der in Spanien geborene und in Zürich lebende Künstler Joss Toledo seine Werke aus.

Die Geometrie und die Sprache der Farbe sind in seinem Werk immer präsent. Vor jeder Abendshow gibt es eine spanische Vorspeise, feine hausgemachte Paellas und

einen leckeren Dessert. Nach dem Kinofilm am Sonntag kann ein chilenisches Menü genossen werden. *zvg*

Programm:

Donnerstag, 8. Juni: Faneka – Caliu
Freitag, 9. Juni: Yarima Blanco Y Son Latino – Pa' Mi Tres
Samstag, 10. Juni: LaDina & Guests – Confluencia – Noche Flamenco
Sonntag, 11. Juni: apia-cine-Filmzyklus - Rara
Donnerstag, 8. bis Mittwoch, 28. Juni: Joss Toledo Art

Tickets und weitere Informationen auf: www.oberemuehle.ch



Das Noches Olé Festival öffnet wieder seine Tore.

Foto: PD

Design – Wohntage bei Möbel Ferrari

Region: Der Name Möbel Ferrari ist heute ein Synonym für günstige Qualitätsmöbel für Schlafen, Essen und Wohnen.

Nun schlägt das familiengeführte Möbelhaus neue Wege ein und ergänzt das Sortiment mit Design- und Markenmöbeln aus verschiedenen Ländern wie Italien oder Deutschland sowie von verschiedenen Marken wie zum Beispiel Natuzzi, Nicoletti, Himolla, Koinor, Hulka und vielen mehr.

Alle diese Markenmöbel sind in der über 8000 Quadratmeter grossen Ausstellung vertreten, werden grosszügig präsentiert und stehen für eine Sitz- oder Liegeprobe bereit.

Das familiengeführte Unternehmen hat sich seit über 60 Jahren stetig weiterentwickelt und weit über die Kantonsgrenzen hinaus einen Namen als kompetentes, fachkundiges und zuverlässiges Möbelhaus gemacht.

Eine gute Beratung und ein persönlicher Service sind bei Möbel Ferrari selbstverständlich.

Freunde und Liebhaber von Marken- und Designmöbeln kommen bei dieser Markenvielfalt ganz auf ihre Kosten, denn das Gute liegt ja so nah. *zvg*

Möbel Ferrari

Wässerstrasse 28, Hinwil

Öffnungszeiten der Ausstellung

Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr
Samstag von 9 bis 18 Uhr
Viele Gratis-Parkplätze vorhanden.
www.moebel-ferrari.ch



Das Gute liegt nicht in der Ferne.

Foto: PD

Dörfer spielen um den Volg-Fussballpokal

Das grosse Volg-Dorfturnier geht dieses Jahr in die fünfte Runde. Dabei spielen Deutschschweizer-Dörfer um den Sieg auf dem Fussballplatz. Fussballbegeisterte Mädchen und Knaben von sieben bis zwölf Jahren, Trainer und Team-Coachs können sich noch bis Samstag, 3. Juni, für ihr Dorf anmelden.

Abstoss, Passspiel, Goal! Am grossen Volg-Dorfturnier wird im Spätsommer wieder gekickt. Am Sonntag, 20. August, ist in Eschenbach Anpfiff zum ersten Qualifikationsturnier, drei weitere folgen an den kommenden Wochenenden in Elgg, Konolfingen und Kirchberg, bevor am Sonntag, 17. September, in Eich das grosse Finalturnier stattfindet.

Aktivitäten neben dem Spielfeldrand an jedem Turniertag machen den Anlass auch für Zuschauer und Fans zum Erlebnis.



Das Volg-Dorfturnier.

Foto: PD

Erneut wird in zwei Alterskategorien gespielt: sieben bis neun Jahre mit dem Jahrgang 2014 bis 2016 und zehn bis zwölf Jahre mit dem Jahrgang 2011 bis 2013. Ein Dorfteam besteht aus sieben bis zehn Spielenden sowie Goalie, einer Trainerin oder einem Trainer und einem Team-Coach, möglich ab 16 Jahren.

Anmeldeschluss ist der Samstag, 3. Juni. Die Anmeldeformulare können direkt in den Volg-Läden abgegeben werden. Weitere Informationen unter www.volgdorfturnier.ch oder auf dem Flyer, erhältlich in jedem Volg in der Deutschschweiz. *zvg*

Volg-Dorfturnier: Austragungsorte

Sonntag, 20. August, in Eschenbach
Sonntag, 27. August, in Elgg
Sonntag, 3. September, in Konolfingen
Sonntag, 10. September, in Kirchberg
Finalturnier: Sonntag, 17. September, in Eich

Anmeldung und Informationen unter: www.volgdorfturnier.ch